

Generalversammlung 2008

Zwischen Tambourmajor und Satzung

RHEDE-VARDINGHOLT (oh) Klaus Terhart ist neuer Tambourmajor der St.-Johannis-Schützen in Vardingholt-Spöler. Er übernahm sein Amt gestern auf der Generalversammlung in der Schreinerei Holdschlag.

Terharts Vorgänger Bernhard Tekampe hatte sein Amt aus gesundheitlichen Gründen zur Verfügung gestellt. Neuer Kassenprüfer ist ab sofort Ulrich Daniels. Die Schützenbrüder wählten ihn einstimmig zum Nachfolger Frederick Bösings.

Bei den weiteren Wahlgängen wurden die bisherigen Amtsinhaber auf ihren Posten bestätigt. Karl-Heinz Horstmann bleibt zweiter Vorsitzender der St.-Johannis-Schützen. Als Vertreter des Bezirks Rhede 2 wählte die Versammlung ein weiteres Mal Martin Beckmann.

Alfons Nienhaus ist auch künftig Vertreter des Bezirks Rhede 3. Außerdem bestätigten die Schützen Michael Elting und Helmut Frenk als Fahnenträger.

Auf der Tagesordnung stand darüber hinaus eine Satzungsänderung. Mit Blick auf das Jugendschutzgesetz hatte der Vorstand beschlossen, dass die Schützenkönigin künftig mindestens 18 Jahre alt sein müsse.

Die Schützen stimmten einmütig zu. Ausführlich berichtete der Vorstand über das abgelaufene Vereinsjahr.

Präsident Josef Krieger zog daraus im BBV-Gespräch zufrieden Resümee. „Alle Veranstaltungen des Schützenvereins waren gut besucht“, freut er sich. Beim Schützenfest sei die Beteiligung besonders gut gewesen. Erfreulich sei außerdem, dass der Verein derzeit 434 Mitglieder habe; das sei die höchste Zahl seit etwa zehn Jahren. Dies begründete er unter anderem mit dem Neubaugebiet Rhede-Nord, das dem Verein mehrere Neuzugänge beschert habe. Auch der Kassenbericht sei in allen Belangen positiv: „Hier konnten wir eine leichte Steigerung verbuchen.“

© Bocholter-Borkener Volksblatt

Im BBV veröffentlicht am: **24.11.2009** im Ressort:**Rhede**

•



•

